



# **Pressemitteilung der Stadt Freilassing**

## **05.01.2026**

**Pressestelle der Stadt Freilassing**

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de)

Internet: [www.freilassing.de](http://www.freilassing.de)

## **Vernissage der Eisenbahn- Postkartenausstellung „Auf Schienen per Postkarte rund um die Welt“**

**Die Lokwelt Freilassing wird heuer 20 Jahre alt und startet am Freitag, 16. Januar, mit einer besonderen Vernissage in ihr Jubiläumsjahr. Die Auftaktveranstaltung hierfür ist die Vernissage der Eisenbahn-Postkartenausstellung „Auf Schienen per Postkarte rund um die Welt“. Dies ist zugleich Startschuss des Literaturfestes Leseglück von 16 Kultureinrichtungen aus fünf Landkreisen.**

Über 1.000 Post- und Ansichtskarten schreibfreudiger Reisender zum Thema Eisenbahn beherbergt das Eisenbahn-Postkarten-Museum im sächsischen Oschatz. Vom Adler bis zum ICE, von alten Bahnhöfen und strammem Zugpersonal, von wunderbaren Dampfloks bis zu Waggonen zum Träumen lässt sich dort Bekanntes finden, Vergessenes wiedererkennen und Neues entdecken.

Ausgewählte Postkarten erreichen als großformatige Repliken das Freilassinger Eisenbahnmuseum Lokwelt und zieren ab Freitag, 16. Januar, die Galerie im ersten Stock.

Lassen Sie sich verzaubern von der faszinierenden Welt der Philokartie in der Geschichte der Eisenbahn. Einführende Worte spricht Günther Hunger, Leiter des Eisenbahn-Postkarten-Museums Oschatz.

Claudia Kreutzer aus Laufen unterhält in ihrer unverwechselbaren Leseart die Vernissage-Gäste mit ausgewählten, humorigen Postkartentexten.

Musikalischer Rahmen: Ferenc Tornai (cl, sax)

Vernissage: Freitag, 16. Januar | 19 Uhr

Ausstellungszeitraum: 17. Januar – 12. Juli immer zu den Museumsöffnungszeiten |  
Eintritt frei

„BITTE EINSTEIGEN!“



Foto: Eisenbahn-Postkartenmuseum Oschatz | Günther Hunger

**Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen  
Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet.**